

GO2/71

Deutscher Retriever Club e.V.

bez,
DRC

RÖNTGENUNTERSUCHUNG AUF ELLENBOGENDYSPLASIE (ED) UND SEKUNDÄRE ARTHROSEN

Retriever-Rasse: Golden Retriever WT: 18.6.2000 Tätow.-Nr.: 00257
 Name des Hundes: Carlisle and can it be Zb.-Nr.: VDH/GRC.00-0257 Hündin Rüde
 aus (Mutter): Wheaton's Trueblue Zb.-Nr.: 99-0077
 nach (Vater): Ritzilyn Sharp Shooter Zb.-Nr.: KC V5269207V04

Eigentümer

Claudia Borchert

Hüschelder Str. 55A

51381 Leverkusen

(Bitte Angaben mit Schreibmaschine ausfüllen.)

Bestätigung des Tierarztes

- Die Ahnentafel wurde vor der Röntgenaufnahme vorgelegt.
- Die Tätowiernummer wurde anhand der Ahnentafel überprüft.
- Der untersuchte Hund wurde ausreichend sediert.

22.1.2002

Datum der Röntgenaufnahme

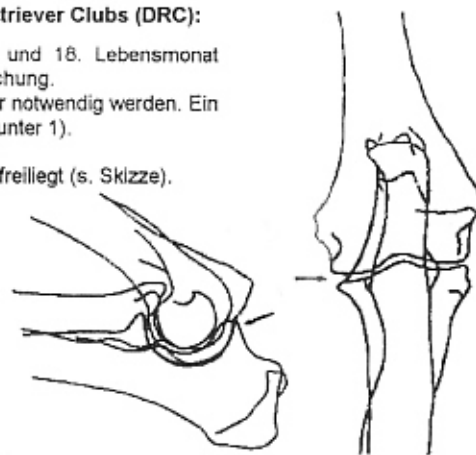
Dr. méd. vet. L. Marholdt
 Fachtierärztin für Kleintiere
 Hammerweg 20 - 51375 Leverkusen-Schleibsch

Unterschrift und Stempel des Tierarztes

Hinweise für den Röntgenarzt

Anforderungen an Röntgenaufnahmen für offizielle Gutachten des Deutschen Retriever Clubs (DRC):

1. Die Röntgenuntersuchung der Ellenbogengelenke sollte zwischen dem 12. und 18. Lebensmonat durchgeführt werden, d.h. in der Regel im Zusammenhang mit der HD-Untersuchung.
2. Bei klinischen Beschwerden kann eine Untersuchung aber auch erheblich früher notwendig werden. Ein negativer Befund erfordert dann allerdings eine spätere Nachuntersuchung wie unter 1).
3. Es müssen Röntgenaufnahmen von beiden Ellenbogen angefertigt werden.
4. Seitliche Position (ML) in max. abgebeugter Haltung, damit der Proc. anconeus freiliegt (s. Skizze).
5. Auf der Brust liegend mit nach vorn gestreckten Beinen (AP). Dabei ist auf eine möglichst symmetrische Lagerung zu achten, damit besonders der mediale Gelenkspalt nicht überlagert wird.
6. Die Röntgenaufnahmen in der Größe von max. 18 cm x 24 cm müssen von hoher technischer Qualität sein, damit auch Ansätze von Osteophyten und Sklerosierungen erkennbar sind. Dazu sollen die Gelenke direkt auf die Röntgenplatte oder den Einzelpackfilm gelagert werden – ohne Raster!
7. Kennzeichnung der Röntgenaufnahmen:
 - a) Name des Besitzers und des Hundes
 - b) Rasse, Wurftag, Zuchtbuch- u. Tätowier-Nr.
 - c) Datum der Röntgenaufnahmen u. Seitenmarkierungen!



Die Röntgenaufnahmen sind zusammen mit dem Formular und einem Scheck in Höhe von DM 25,- an folgende Adresse zu senden:
 Frau Margitta Becker, Dörnhagener Straße 13, 34302 Guxhagen

Die Auswertung der Röntgenaufnahmen erfolgt nach den Richtlinien der „Internationalen Arbeitsgruppe Ellenbogen“ für Golden- und Labradorretriever durch den schwedischen Radiologen Lars Audell, für alle anderen Retrieverrassen durch Dr. B. Tellhelm, Uni Gießen.

Gutachten der Beurteilungsstelle

ELLENBOGEN	NORMAL	GRENZFALL	GRAD I	GRAD II	GRAD III	BEURTEILUNG ABGELEHNT WEGEN
RECHTS	X					<input type="checkbox"/> mangelhafter Lagerung
LINKS	X					<input type="checkbox"/> mangelh. technischer Qualität

Bemerkungen:

02-03-18

Datum

(Signature)
 Lars Audell - Radiology Consultant

1. Rücklauf Hundebesitzer
 2. ED-Zentrale
 3. Beurteilungsstelle
 4. EDV-TG Vorlag
 5. Tierarzt